

**Was uns fehlt.**

(Verfasser unbekannt.)

Es fehlen uns die Zwiebeln, es fehlen neue  
Stiebeln,

Es fehlt am Kleiderstaat, das Strumpfband fehlt,  
Pomade,

Es fehlt die Schokolade, das Del fehlt zum Salat.

Es fehlt die fette Seife, der Tabak fehlt zur Pfeife,

Es fehlt das echte Bier; Petroleum, Hering, Scholle,  
Vom Schaf fehlt uns die Wolle, und auch das  
Vorsientier.

Es fehlt der Krieg im Lande, Brand, Raub und  
Mord und Schande

Der gall'schen Inbasion; es fehlt der wilde  
Schrecken,

Das bange Sich-Versteden, wenn die Granaten  
droh'n.

Es fehlen die Kosaken, es fehlt die Faust im  
Nacken,

Die England längst geballt; es fehlen Wilsons  
Büttel

Mit ihrem Gummimittel, und er als Reichs-  
anwalt.

Es fehlt der Grund zum Klagen, trotz aller kleinen  
Plagen.

Es fehlt die große Not!

Der Wirklichkeit Erkenntnis

Fehlt uns und ihr Verständnis.

Das brauchen wir wie 's Brot.

„Tägl. Rundschau.“